

Gressel, Johann Georg: Auf die tugendhaffte und schöne Almire (1716)

1 So wie die güldne Sonn' am hohen Himmel stehet
2 Und mit beliebten Schein desselben Zier erhöhet
3 So muß auch dein Gesicht der Tugend Wohn-Platz seyn/
4 Wer deine Wunder-Pracht
5 Dasselben Hertze wird ins Liebes-Garn gerücket;
6 Nimmt ihn der Tugend-Glantz nun/ oder Schönheit ein?

(Textopus: Auf die tugendhaffte und schöne Almire. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37>)